

Speditionshäuser und Logistikunternehmen prägen eine moderne, innovative und internationale Dienstleistungsbranche mit vielfältigen beruflichen Entwicklungsperspektiven. Dennoch geraten Unternehmen geraten unter Druck, weil sie ihren Personalbedarf nicht mehr decken können. Trotz unsicherer wirtschaftlicher und politischer Daten bleibt die Nachfrage nach Fachkräften und qualifizierten Arbeitskräften auf dem Arbeitsmarkt anhaltend hoch. Vor allem die demografische Entwicklung arbeitet hart gegen Wachstumsbranchen wie den Logistiksektor.

Markt- und damit zukunftsfähig werden nur solche Unternehmen bleiben, die auf einen qualifizierten und motivierten Personalstamm aufbauen können. Wie können Logistikunternehmen ihr Personalmanagement professionalisieren und die Widerstandsfähigkeit gegen Personalengpässe erhöhen? Welche Handlungsoptionen gibt es und wie stärken sie die Human Resources-Strategie des Unternehmens? Ist zusätzliches staatliches Handeln nötig und falls ja, in welcher Form?

Wir laden Sie ein, unseren LogistikTalk zum Thema

Fach- und Arbeitskräftemangel in der Logistik Strategien zur Sicherung des Personalbedarfs

im Rahmen der Leitmesse

transport logistic 2023

München

am 11. Mai 2023 | von 10:00 bis 11:00 Uhr im Forum Halle A4.

zu besuchen

Auf unserem Podium diskutieren wir mit

Sven Eisfeld, Managing Director Germany, Hellmann Worldwide Logistics SE & Co. KG

Prof. Christian Kille, Institut für Angewandte Logistik, Technische Hochschule Würzburg-Schweinfurt

Steffen Küpper, Global Head of Human Capital, Lexzau, Scharbau GmbH & Co. KG

Fabienne Theis, Strategische HR Business Partnerin, Human Relations I Personalentwicklung, Friedrich Zufall GmbH & Co. KG

u. a. darüber,

- wie sich Ansprüche und Bedürfnisse von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern verändert haben und wie tief Unternehmen auf Wünsche wie flexible Arbeitszeiten, Work-Life-Balance und individuelle Gesundheitsabsicherungen eingehen müssen.
- wieviel akademische und nicht-akademische Perspektiven die Branche zur Lösung logistischer Projekte angesichts zunehmend strategischer, rechtlicher und technischer Fragestellungen braucht und wie sie die unterschiedlichen Qualifikationsstufen beim Recruiting adressiert.
- welche Auswirkungen Digitalisierung und Automatisierung auf moderne Anforderungsprofile und das Recruiting und auf die kompetenzbasierte Weiterentwicklung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern haben.
- wie wichtig es ist, Unternehmenswerte und Führungskulturen öffentlich zu kommunizieren und ein starkes Employer Branding aufzubauen, um die Wahrnehmung als werteorientierter potenzieller Arbeitgeber zu steigern.

und

• warum die Logistik im Werben um qualifizierte Arbeitskräfte im Branchenvergleich nicht das Nachsehen haben muss.

Moderiert wird dieser LogistikTalk von Frank Huster, Hauptgeschäftsführer des DSLV.

DSLV Bundesverband Spedition und Logistik Friedrichstraße 155 – 156 I Unter den Linden 24 10117 Berlin

T +49 30 4050 228-0 presse@dslv.spediteure.de